Auf den Spuren der Götter

16 Tage: Kairo – Mittelägypten – Oberägypten mit Segelboot – Nubien Pyramiden - Tempel – Heiligtümer mit Ägyptologin Susann Kleinfeld M.A.

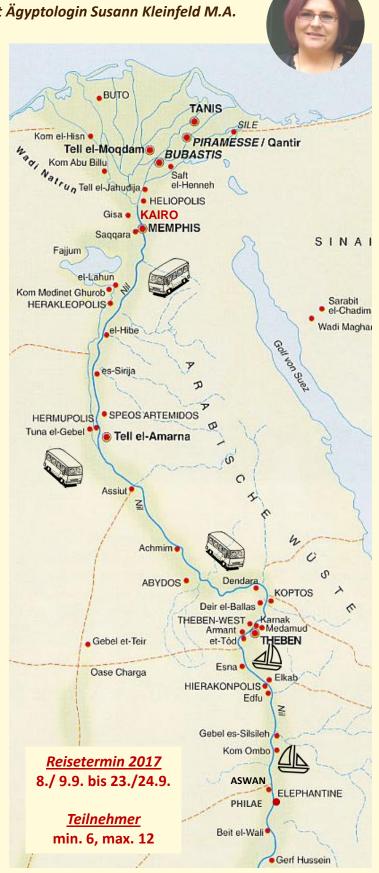
Diese besondere Reise führt Sie in einer Kleinstgruppe von Nord nach Süd - entlang des Nils und auf dem Nil. Neben dem Symbol des Sonnengottes Re & der göttlichen Pharaonen, den Pyramiden, sind Echnatons Stadt des Gottes Aton, Tell el Amarna, der antike Hauptkultort des Gottes Osiris in Abydos & das Kultzentrum des Min im Achmim Stationen unserer Reise auf dem Wege nach Luxor.

Wir reisen von Kairo, über die größte Oase Ägyptens, dem Fayum (= Fajjum), bis nach Luxor im komfortablen Bus. Dabei machen wir Halt an so vielen Pyramiden wie möglich und bewegen uns auf den Spuren der Zeit: von den ältesten Pyramiden der ersten Dynastien (Saqqara, Dashur & Gizeh) zu denen des Mittleren Reiches (Fayum), um letztlich – im heutigen Luxor – die natürliche Pyramide über dem Tal der Könige zu sehen. Ob Urhügel, Licht- und Dimensionsschwelle, Übergangs- oder Sternentempel für den göttlichen Pharao – die ägyptischen Pyramiden haben ihre Geheimnisse bis heute nicht vollständig preisgegeben.

Auf dem Wege gen Theben sind auch weniger bekannte Monumente unser Ziel. So stehen die Gräber von Beni Hassan, die Tiermumien-Galerien von Tuna el Gebel auf unserer Programmliste. Zusammen mit Echnaton & Nofretetes Sonnenstadt Tell el Amarna befindet sich all dies in der Gegend um die antike Stadt des Gottes Thot: Hermupolis.

Der erste Teil der Reise endet mit unserem "Umstieg" am westlichen Ufer des Nils im alten Theben. Hier wechseln wir unser Fortbewegungsmittel und passen uns dem Lauf des Nils an. Auf unserem wundervollen Segelboot – begleitet und verwöhnt durch die eigene Crewgleiten wir nach Aswan, jeden Tag ein Monument besuchend. Dabei entschleunigen wir im Rhythmus des Stroms und genießen Flora, Fauna und innere Ruhe. Es ist Zeit zum Schauen, Lesen, Reden. Dabei können Interessierte in Gesprächen mit unserer Ägyptologin Susann der Geschichte des Landes tiefer nachspüren.

Unsere Reise durch die Zeit endet in Aswan, dem Tor zu Nubien, wo wir Isis und deren Tempelstifterin, Königin Cleopatra, auf der Insel Philae einen Besuch abstatten.



Auf den Spuren der Götter -

Re, Thot, Min, Bastet, Aton, Osiris, Hathor, Amun, Chnum, Satet, Sobek, Horus (Mandulis), Isis u.a.

In einer schnelllebigen Zeit, in der sich alles immer noch mehr beschleunigt, greifen wir auf Fortbewegungs-Traditionen zurück, welche bis zum ausgehenden 19. Jahrhundert üblich waren: große Nilfeluken, welche mit dem Wind von Norden nach Süden segeln. Dabei bieten uns diese sog. Dahabeyas eine komfortable Ausstattung der Räume unter Deck mit Duschen und WC's. Von diesen Booten gibt es nicht allzu viele auf dem Nil, denn die klassischen Touristentransportmittel der Moderne sind die Nilkreuzfahrtschiffe, welche mitunter an schwimmende Hotelburgen erinnern. Nach einer solchen, seit der ägyptischem Umbruchszeit nicht mehr so häufigen Begegnung, genießen wir umso mehr die Ruhe und Langsamkeit unserer Riesenfeluke.







Unser Boot hat keinen eigenen Motor. Die vielköpfige Crew kümmert sich um das Segeln auf dem Nil und sorgt für das leibliche Wohl der Gäste. Die Kajüten sind sehr hell, mit Fenstern zum Fluss und mit je 2 Betten (kein Doppelstock) versehen. Das eigentliche Zentrum des Bootes ist das wunderbare Deck mit seinen alten Bootsplanken, dem riesigen Ruder und dem schönen, schattenspendenden Baldachin mit gemütlichen Sitzmöglichkeiten. Der bootseigene Koch führt uns in die gesunde, immer frisch bereitete Küche des Landes ein, welche gemeinsam an Deck genossen wird. Mit dem Einbrechen der Dunkelheit legt das Boot an und wir übernachten an Bord am Ufer des Nils. Dabei sind kleine Landgänge, das Schlafen auf dem Deck und das erfrischende Schwimmen im Nil bei den Gästen sehr beliebt. Mitunter entscheiden wir uns, lokale Musikanten an Bord zu holen und mit oberägyptischer, traditioneller Musik eine kleine HAFLA (= Party) mit der Crew zu feiern. Da unsere Ägyptologin Susann ständig bei den Gästen ist, können einzelne Nachfragen getätigt, Gespräche geführt, wenn gewünscht sogar kleine Vorträge an Bord zur Vertiefung des Gesehenen und Erlebten gehört werden.

Unsere Begleitung: Susann ist studierte Ägyptologin und Kulturwissenschaftlerin. Sie lebt ihr Wissen und ihre innere Verbundenheit mit Ägypten seit nunmehr fast 15 Jahren durch individuelle Reisen mit Gästen ins Land der Pharaonen, durch Vorträge und durch ihren Laden in Leipzig. Susann steht mit ägyptologischem und landeskundlichem Fachwissen zur Verfügung und wird die Gäste tief in die pharaonische Geschichte eintauchen lassen. Denn täglich wird gemeinsam gestartet, um altägyptische Stätten zu besuchen. Zudem kümmert sie sich gemeinsam mit Mohamed um die Wünsche aller Gäste - auch im Vorfeld der Reise.



Reiseverlauf & Leistungen

Reiseverlauf:*

- Tag 1 Ankunft in Kairo, Transfer ins 5* Hotel nach Gizeh
- Tag 2 Saqqara: Pyramide des Djoser, Grab des Kagemni und Pyramide des

Teti; Mittagspause, danach: Pyramidenbezirk von Dashur

- Tag 3 Gizeh Plateau; wenn möglich: Abusir Start in Oase Fayum, Hotel Check In
- Tag 4 Fayum: Hawara, El Lisht, Meidum
- Tag 5 Fayum: El Lahun, Herakleopolis, Weiterfahrt nach El Minya, Gräber von Beni Hassan, Hotel Check In
- Tag 6 El Minya: Tiergalerien von Tuna el Gebel, Felsengräber von Akoris (Fraser Gräber) optional: Hermupolis (el Ashmunien Museum)
- Tag 7 El Minya: Tell el Amarna, Abfahrt nach Abydos, Check In Hotel "House of Life"
- Tag 8 Sohag/ Achmim: Freilichtmuseum (Kolossalstatue Ramses II. & Merit-Amun)
 Abydos: Tempel Sethos I., Osirion, Tempel Ramses II.,
 Grabungsgebiet vordynastische Nekropole
- Tag 9 Abfahrt nach Quena/ Dendera Hathortempel
 Weiterfahrt nach Luxor, Einschiffen auf Dahabeya,
 Abends: Luxortempel
- Tag 10 Luxor Westbank: Medinet Habu & Tal der Könige Ablegen Richtung Süden
- Tag 11 Schleuse Esna, Landgang: Chnum Tempel Esna
- Tag 12 Landgang: Horustempel Edfu
- Tag 13 Landgang: Heiligtümer und Steinbrüche von Silsilae (Silsileh)
- Tag 14 Landgang: Doppeltempel von Kom Ombo, Weiterfahrt nach Aswan,

 Transfer ins Nubische Dorf am Katarakt, Check In "Nubian Guest House"
- Tag 15 Ausflug: Isistempel von Philae, optinal: Tempelanlagen von Kalabscha (im Stausee) o. Elefantine (1. Katarakt)
- Tag 16 Transfer zum Flughafen Aswan, Rückflug nach Deutschland

Enthaltene Leistungen:

- 2 Nächte DZ, ÜF, Kairo 5* Hotel
- 6 Nächte DZ, ÜF, zwischen Kairo und Luxor
 (4 Mal je 2 Nächte: Fayum, El Minya, Abydos (Hotel "House of Life")
- 5 Nächte DK, all inklusive (außer Alkohol) Riesenfeluke (Dahabeya)
- 2 Nächte DZ, HP, Aswan "Nubian Guest House"
- Alle zum Programm gehörigen Transfers (Bus, Wassertaxi, Kutsche)
- Eintrittsgelder zu den Monumenten mehr als 20! (außer: "optional")
- 24 h Rundum-Betreuung durch deutsche Ägyptologin und ägypt. Organisator
- Karten und Info-Material zu vielen Monumenten
- Persönliche und ausführliche Reiseberatung, auf Wunsch Flugorganisation





Nicht enthalten

Flüge (Deutschland – Kairo; Aswan -Deutschland), Visagebühren (bei Einreise, ab Mai 2017: 60 US\$), Zuschlag EZ bzw. Doppelkabine zur Alleinnutzung: 390 €, Private Ausflüge, Einkäufe & Trinkgelder

^{*}Änderungen in der Programmabfolge (Busreise) möglich